

PREISTRÄGER:

Corona-Sonderpreis 750 €



PROJEKT: **Kleiderladen für Geflüchtete
und sozial Bedürftige**

BEWERBER: **Flüchtlingshilfe Erding e. V.**

ORT: **Erding**


FLÜCHTLINGSHILFE ERDING e.V.

PREISTRÄGER:

Corona-Sonderpreis 750 €



PROJEKT: **Kleiderladen für Geflüchtete und sozial Bedürftige**

BEWERBER: **Flüchtlingshilfe Erding e. V.**

ORT: **Erding**



Gemeinsames Handeln – unabhängig von Herkunft und sozialem Status – ist ein Gewinn für alle! Dies zeigt der Verein Flüchtlingshilfe e. V. Erding beim wöchentlichen „Kleiderwechsel“, der Spendenweitergabe an sozial Bedürftige, Tafelkunden und Flüchtlinge. In Corona-Zeiten haben sich die Vereinsmitglieder herausragend engagiert mit Lebensmittelausgaben bei der Tafel und dem Nähen von Hunderten von Alltags-Masken für Pflege- und Behinderteneinrichtungen. Die Jury hat dieses Engagement mit dem Corona-Sonderpreis in Höhe von 750 € ausgezeichnet.



Asylhelfer.Bayern

... hilft Helfern helfen

- Übersicht nach Bezirken und Landkreisen
- Stets aktuelle Nachrichten und Informationen
- **NEU:** Veranstaltungskalender
- Interaktive Übersichtskarte
- Mit Ihrem Smartphone immer auf dem Laufenden mit der **Asylforum App** für **Bayern**
Infos unter: www.AsylforumApp.Bayern

www.Asylhelfer.Bayern

PROJEKT: Portal Asylhelfer.Bayern

BEWERBER: netzwerkASYL.eu

ORT: Germering

Technisch topmodern mit kostenloser App und interaktiver Übersichtsseite vernetzt das Portal Asylhelfer.Bayern über 800 Asylhelfer- und Unterstützerkreise in Bayern und bietet aktuelle Informationen zu Flucht und Asyl. Sogar das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration und die Integrationsbeauftragte der Bayerischen Staatsregierung nutzen den Verteiler des Portals!



**PROJEKT: Integrationsprojekt
am Erzbischöflichen St. Ursula Gymnasium
Hohenburg**

**BEWERBER: Erzbischöfliches
St. Ursula Gymnasium Hohenburg**

ORT: Lenggries

Lenggrieser Schülerinnen werden zu Multiplikatorinnen für Werte, Toleranz, Menschlichkeit und Verständnis! Einheimische Jugendliche unterstützen zugewanderte Heranwachsende beim Ankommen durch Hilfe bei Hausaufgaben und beim Deutschlernen! Das bewährte Angebot wird erweitert um Lesungen und Filmprojekte.

PREISTRÄGER:

Kategorie Bildung/Kultur 1.150 €



PROJEKT: **Gewaltfreie Kommunikation an der Grund- und Mittelschule Buchbach**

BEWERBER: **Grund- und Mittelschule Buchbach**

ORT: **Buchbach, Landkreis Mühldorf am Inn**



Schüler- und Lehrerschaft haben beschlossen, aktiv gegen Rassismus, Ausgrenzung und Extremismus einzutreten. Dadurch ist die Schulgemeinschaft deutlich näher zusammengedrückt. Das Schulklima hat sich positiv entwickelt. Die Schule darf nun offiziell den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ führen mit eigenem Logo. Für dieses Engagement für Toleranz hat die Jury die Grund- und Mittelschule Buchbach mit dem Integrationspreis in Höhe von 1.150 € ausgezeichnet.

PREISTRÄGER:

Kategorie Bildung/Kultur 1.150 €



PROJEKT: **Gewaltfreie Kommunikation
an der Grund- und Mittelschule Buchbach**

BEWERBER: **Grund- und Mittelschule
Buchbach**

ORT: **Buchbach, Landkreis Mühldorf am Inn**



PROJEKT: **Keine Rechner – keine Bildung?**

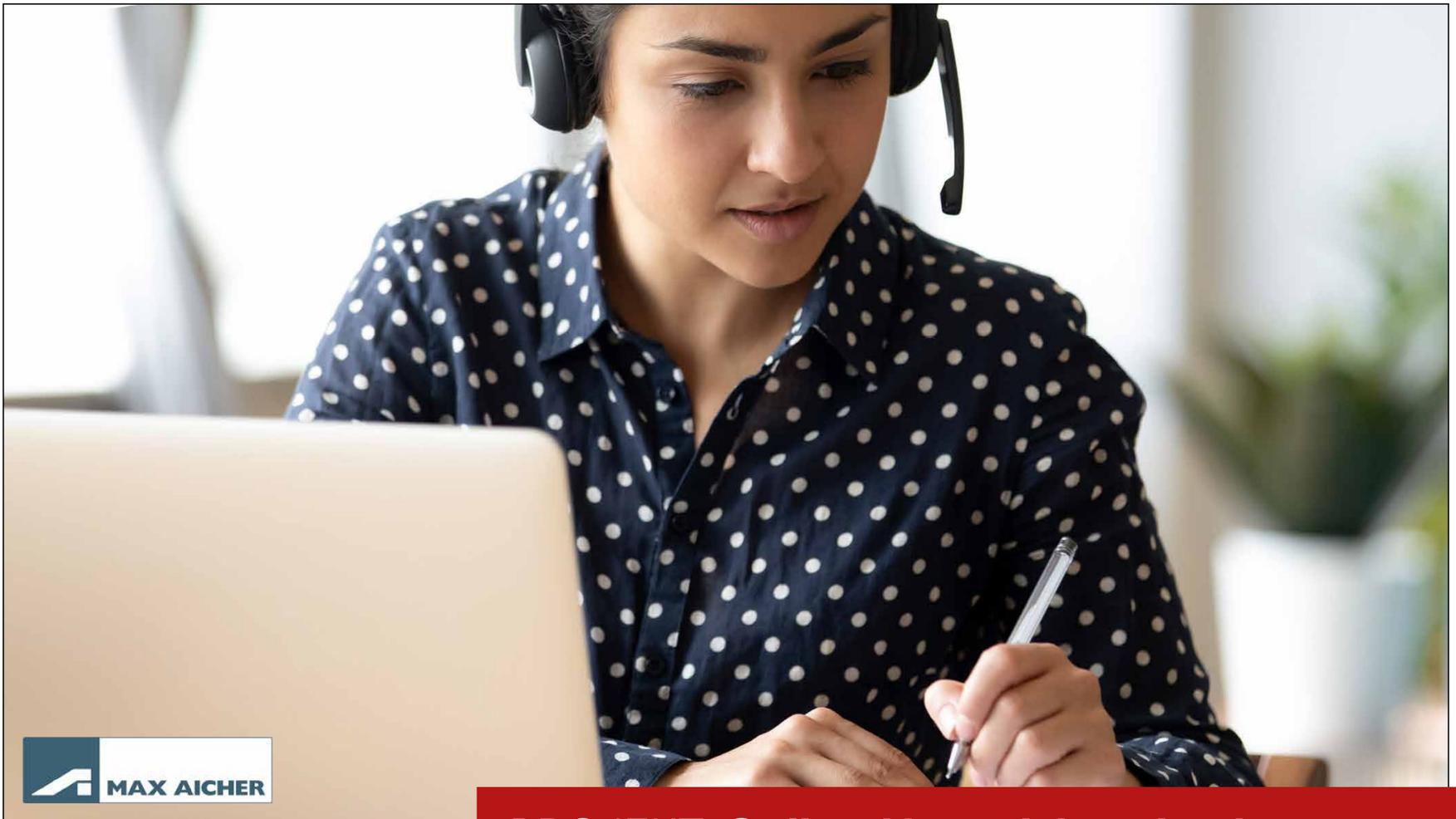
BEWERBER: **Asyl im Oberland Ehren-
amtskoordinator und Integrationslotsin**

ORT: **Weilheim**

Das Netzwerk „Asyl im Oberland“ nimmt gespendete Computer entgegen, rüstet diese mit Hilfe des Einsatzes Ehrenamtlicher auf und bringt sie direkt zu den Schulen. Bürokratische Hindernisse wie Formulare oder lange Wartezeiten entfallen. Ein Projekt für SchülerInnen mit und ohne Migrationshintergrund.

42 gespendete Laptops und Rechner (mit Bildschirmen, Tastaturen, Mäusen) konnten an fünf Schulen im Landkreis Weilheim-Schongau im Zeitraum Mai bis Juli 2020 überreicht werden. Unterstützt wurden die Schüler und Schülerinnen, die keine digitale Ausstattung hatten, um am sogenannten „home-schooling“ teilzunehmen. SpenderInnen der Laptops und Computer waren Privatleute und eine Firma aus Peiting.

Das beigefügte Bild zeigt Ingeborg Bias-Putzier (links) bei der Übergabe einiger Laptops an die Mittelschule Schongau, im Hintergrund den Schulleiter und rechts im Bild zwei Ehrenamtliche, die mich bei der Durchführung des Projektes unterstützt haben.



PROJEKT: Online-Unterricht mixed blended learning für Migranten und Zuwanderer

BEWERBER: Max Aicher GmbH Co. KG Bildungszentrum für Integration

ORT: Freilassing

Die Max Aicher GmbH bietet für mehr als 200 Bewohner ihrer Asylbewerberunterkünfte ein eigenes Schulkonzept an mit neun Lehrkräften und 14 Gruppen. In Corona-Zeiten wurde der kostenintensive Unterricht auf Online umgestellt. Diese Lernform hat sich sehr bewährt. Künftig werden Präsenzunterricht und Onlinestunden kombiniert!



Schuljahresende im Max Aicher Bildungszentrum für Integration in Freilassing: mit Online-Unterricht und Blended Learning zum erfolgreichen Abschluss. Von vorne rechts im Bild: Angela Aicher; Wolfgang Hartmann, 3. Bürgermeister Freilassing; Hermann Kunkel, Berufsschuldirektor BGL; Matthias Burgard, Migrationsleitung Caritas BGL; Gabriele Bauer-Stadler, Leitung Bildungszentrum für Integration

PREISTRÄGER:

Kategorie Soziales 900 €



PROJEKT: **Asylhelferkreis Aresing**

BEWERBER: **Nachbarschaftshilfe Aresing**

ORT: **Aresing,
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen**

Aus Fremden wurden Aresinger. 2015 kamen rund 50 Flüchtlinge aus verschiedensten Herkunftsländern in Aresing an. Die kleine Gemeinde – mit nur 1.550 Einwohnern im Hauptort – konnte den Zuzüglern eine neue Heimat vermitteln. Dank eines breiten Kooperationsnetzes, Hilfen zur Selbsthilfe, Geld- und Sachspenden fanden die Neubürger Schul- und Ausbildungsplätze, oft bei örtlichen Betrieben. Ein Dorfleben ohne die Neubürger wäre heute unvorstellbar. Die Jury hat diesem Projekt den Integrationspreis in Höhe von 900 € in der Kategorie Soziales zuerkannt.

PREISTRÄGER:

Kategorie Soziales 900 €



PROJEKT: **Asylhelferkreis Aresing**

BEWERBER: **Nachbarschaftshilfe Aresing**

ORT: **Aresing,**

Landkreis Neuburg-Schrobenhausen



PROJEKT: Lighthouse mobil – ein Projekt der Lichterkette e. V. in Kooperation mit der Inneren Mission München

BEWERBER: Lichterkette e. V.

ORT: München

Mit dem „Mobil“ fahren Ehrenamtliche zu verschiedenen Events in der Landeshauptstadt München um mit Asylbewerbern in Kontakt zu kommen und sie über Ansprechpartner und Mitmachangebote zu informieren. So soll eine Brücke zwischen den Asylbewerbern und ihrem Umfeld entstehen. Lichterkette e. V. und Innere Mission München finanzieren und realisieren das Projekt gemeinsam.

PREISTRÄGER:

Kategorie Soziales 900 €



Gruppenbild Absolventen Ausbildung 2019

PROJEKT: **Laiendolmetscher/-innen im Landkreis**

BEWERBER: **Fachdienst Asyl und Migration, Caritas Zentrum Berchtesgadener Land**

ORT: **Bad Reichenhall**

Laiendolmetscher/-innen sind bei Elternabenden in Schulen und Kindergärten sowie bei Behörden- und Arztterminen eine große Hilfe für gegenseitiges Verständnis und beugen kulturellen Missverständnissen vor. Die Laiendolmetscher/-innen kommen selbst aus fernen Ländern, haben Deutsch gelernt und sind damit selbst Vorbilder für gelungene Integration. Seit 2017 wurden bereits 24 Laiendolmetscher/-innen theoretisch und praktisch ausgebildet, die zwischen Arabisch, Dari, Englisch, Farsi, Italienisch, Paschto, Punjabi, Tigrinja, Türkisch und Deutsch dolmetschen können.

PREISTRÄGER:

Kategorie Soziales 900 €



Zertifikatsverleihung

PROJEKT: **Laiendolmetscher/-innen im Landkreis**

BEWERBER: **Fachdienst Asyl und Migration, Caritas Zentrum Berchtesgadener Land**

ORT: **Bad Reichenhall**

Laiendolmetscher/-innen im Landkreis Berchtesgadener Land, Stand 11/2020	
Sprache	Wird gesprochen in
1 Frau Arabisch, Türkisch	Ägypten, Algerien, Äthiopien, Bahrain, Dschibuti, Eritrea, Gambia, Irak, Iran, Israel, Jemen, Jordanien, Katar, Komoren, Kuwait,
2 Herr Arabisch, Englisch	Libanon, Libyen, Mali, Marokko, Mauretanien, Niger, Nigeria,
3 Herr Arabisch	Oman, Palästina, Saudi-Arabien, Senegal, Somalia, Sudan,
4 Frau Arabisch	Südsudan, Syrien, Tansania, Tschad, Tunesien, Türkei, Vereinigte
5 Frau Arabisch, Kurdisch	
6 Frau Dari, Farsi	
7 Frau Dari, Farsi	
8 Frau Dari, Farsi	
9 Frau Dari, Farsi	
10 Herr Dari, Farsi	Iran, Afghanistan, Tadschikistan, Usbekistan, Aserbaidschan,
11 Frau Dari, Farsi, Hazeragi	Russland, Bahrain, Pakistan, Nordindien, Irak; Dari:
12 Frau Kroatisch, Bosnisch, Serbisch	
13 Frau Italienisch	
14 Frau Italienisch, englisch	
15 Herr Paschto	Iran, Afghanistan, Tadschikistan, Usbekistan, Aserbaidschan,
16 Herr Paschto, Dari, Urdu	Russland, Bahrain, Pakistan, Nordindien, Irak; Dari:
17 Frau Tigrinya	
18 Herr Tigrinya	Eritrea, Äthiopien
19 Herr Urdu, Punjabi	
20 Frau Urdu, Punjabi, Englisch	Pakistan, Indien; Urdu: Pakistan, Indien, Afghanistan,
21 Herr Urdu, Punjabi, Englisch	Bangladesch, Nepal, Vereinigte Arabische Emirate, Iran



PROJEKT: Jobmentoring

**BEWERBER: Malteser Hilfsdienst e.V.
Stadtgeschäftsstelle München**

ORT: München

Nächster Halt: Arbeitsmarkt. Gar nicht mal so einfach. Daher gibt es das Angebot des Malteser Hilfsdienstes, Geflüchteten den Einstieg in das Jobleben und den Alltag zu erleichtern. Insgesamt über 450 Ehrenamtliche haben ebenso vielen Geflüchteten geholfen, dem anfänglich unübersichtlich erscheinenden Arbeitsmarkt näher zu kommen. Realisiert werden konnte dies durch über 15.000 geleistete Ehrenamtsstunden.



**PROJEKT: LESEZEICHEN – Individuelle
Lese- und Sprachförderung an Schulen**

BEWERBER: Verein für Fraueninteressen e. V.

ORT: München

LESEZEICHEN ist ein Paten-Projekt. Es wird getragen von Freiwilligen, die SchülerInnen, die aus verschiedenen Gründen weniger gute Bildungschancen haben, individuell (1:1) unterstützen. Die LesepatInnen kommen mindestens ein Schuljahr lang einmal pro Woche für ein bis zwei Stunden an eine Schule und bauen eine persönliche Beziehung zu ihren Patenkindern auf. Sie konzentrieren sich in den Förderstunden auf die Schlüsselkompetenzen Lesen und Sprechen.

Mehr Infos unter: www.lesezeichen-muenchen.de



**PROJEKT: FIDA – Frühe Integration
Drittstaats-Angehöriger Frauen und
Förderung ihrer Chancengleichheit**

**BEWERBER: IN VIA Bayern e. V.
Katholischer Verband für Mädchen- und
Frauensozialarbeit**

ORT: München

FIDA (Frühe Integration Drittstaats-Angehöriger Frauen und Förderung von deren Chancengleichheit) – IN VIA wirbt und schult Migrantinnen, die sich ehrenamtlich für Migrantinnen mit Integrationsbedarf einsetzen.

Das EU-geförderte Projekt FIDA – ein arabischer Mädchenname, der mit „Außergewöhnlicher Einsatz“ übersetzt werden kann – hat Frauen gezeigt, dass sie ein Recht auf Chancengleichheit haben; sie wurden selbstbewusster und fühlten sich gleichberechtigt.

FIDA erreichte 200 Drittstaats-Angehörige Frauen für eine Teilnahme an Workshops und Einzelberatungen, damit sie sich gesellschaftlich und mit ihren beruflichen Zielen auseinandersetzen und weiterentwickeln können.

Gefördert wird das Projekt FIDA durch den Asyl-, Migrations-, Integrationsfond der EU und durch Eigenmittel von IN VIA e. V.

PREISTRÄGER:

Kategorie Sport 1.150 €



PROJEKT: **Wir starten durch!**

BEWERBER: **JUNO** – eine Stimme für
geflüchtete Frauen (Verein für Frauen-
interessen e. V.)

ORT: **München**

PREISTRÄGER:

Kategorie Sport 1.150 €



PROJEKT: **Wir starten durch!**

BEWERBER: **JUNO – eine Stimme für
geflüchtete Frauen (Verein für Frauen-
interessen e. V.)**

ORT: **München**

Sport ist nur etwas für Männer? Von wegen! Dieses Projekt zeigt Frauen, dass sie ebenfalls vom Sportangebot profitieren können. Neben Tanzen und Radfahren werden Sportarten wie Schwimmen, Boxen, Bergwandern, Klettern und Inlineskaten angeboten. Dies stärkt nicht nur die Frauen, es macht sie auch fit und führt so dazu, dass sie sich in ihrem Körper wohler fühlen.



**PROJEKT: Ein Sommernachtstraum,
Filmprojekt mit Einheimischen und
Geflüchteten**

**BEWERBER: Nachbarschaftshilfe Weißling/
Bayern liest e. V.**

ORT: Weißling

Ein Sommernachtstraum – mal anders. Der impressionistische Film zeigt, wie kulturelle Teilhabe und Sprachkompetenz verbunden mit einer tollen Darstellung spielerisch erlernt werden können. Die insgesamt sechs Filme zeigen die Entwicklung der sprachlichen und schauspielerischen Kompetenzen der Mitspielenden mitreißend und berührend. Selten kann man gelingende Integration so gut mitverfolgen.

Fahrrad - Werkstatt



Gemeinsam mit den Geflüchteten machen wir deren Fahrräder (wieder) verkehrssicher für den Winter und die dunkle Jahreszeit!

Wir nehmen auch weiterhin fahrbereite Fahrräder für die Bewohner an.

*„Ein Nachmittag der Begegnung“
bei Kaffee und Kuchen*



Jeder ist dazu herzlich eingeladen!

Auf Euer Kommen freut sich
der Helferkreis

**PROJEKT: Radlwerkstatt Soyen:
Begegnung – Mobilität und Austausch –
nicht nur für Asylsuchende!**

BEWERBER: Helferkreis Asyl

ORT: Soyen, Landkreis Rosenheim

Der Drahtesel als Bindeglied. Wer ein reparaturbedürftiges Fahrrad hat oder eines, das er nicht mehr nutzt, ist hier an der richtigen Stelle. In der Radlwerkstatt werden Fahrräder aller Art aufgewertet und bereit für den Einsatz im Straßenverkehr gemacht. Der Eigentümer trägt lediglich die Materialkosten. So wird die Mobilität von Asylsuchenden sowie sozial Bedürftigen gesichert. Die Bürger von Soyen haben die Radlwerkstatt fest in's Herz geschlossen. Das Miteinander aller Bürger ist die größte Anerkennung für das Projekt. Die Radlwerkstatt hat sich seit dem Start 2015 zum Selbstläufer entwickelt.

PREISTRÄGER:

Kategorie Arbeit/Wirtschaft 1.150 €



Zum Ende des Schuljahres treffen sich die ehrenamtlichen Paten mit den Jugendlichen (hier zum Grillfest) und schaffen sich einen Höhepunkt, einige Patenschaften sind dann beendet, andere werden im neuen Schuljahr fortgeführt.

PROJEKT: Patenprojekt „Jugend in Arbeit“

BEWERBER: Junge Arbeit Rosenheim,

Träger: Rosenheimer Aktion für das Leben e. V.

ORT: Rosenheim

Bereits seit 2006 unterstützt das Patenprojekt mit der stattlichen Zahl von rund 200 Ehrenamtlichen erfolgreich schwächere Schüler auf dem Weg zum Schulabschluss und ins Berufsleben. Allein im Schuljahr 2018/19 gab es beachtliche 207 Patenschaften, wobei der größte Teil der Schüler gute Fortschritte machte und in Ausbildungen, die nächste Klasse oder auf weiterführende Schulen wechselte. Das Projekt ist vor Ort gut vernetzt, seine qualifizierte Arbeit wird vom Staatlichen Schulamt und den Schulen sehr geschätzt. Das langfristige und breite Engagement wird von der Jury in der Kategorie Arbeit/Wirtschaft mit einem Integrationspreis von 1.150 € anerkannt.

PREISTRÄGER:

Kategorie Arbeit/Wirtschaft 1.150 €



Gespräch mit zwei Jugendlichen und ehrenamtlichen Paten in einer Mittelschule des Landkreises:

Beide Jugendliche haben im Sommer 2020 den Quali an der Mittelschule geschafft und – mit Unterstützung – hat einer der beiden einen Ausbildungsplatz als Kfz-Mechatroniker bekommen, sein Bruder besucht die FOS.

PROJEKT: **Patenprojekt „Jugend in Arbeit“**

BEWERBER: **Junge Arbeit Rosenheim,**
Träger: **Rosenheimer Aktion für das Leben e. V.**

ORT: **Rosenheim**